

# Literaturauswahl zum Themenschwerpunkt Passungsprobleme

MONOGRAFIEN / SAMMELBÄNDE \_\_\_\_\_



## Ausbildung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen: Sinnvoll ist Unterstützung über Volljährigkeit hinaus

ANGELA BAUER; FRANZISKA SCHREYER. IAB Kurzbericht 13/2016, 8 S. – URL: <http://doku.iab.de/kurzber/2016/kb1316.pdf> (Stand: 15.06.2016)

Unbegleitete Minderjährige haben, vor allem abhängig vom Aufenthaltsstatus, rechtlich teils unterschiedlichen Zugang zu betrieblicher Ausbildung und Förderinstrumenten. Ein Abbau hinderlicher Unterschiede und damit eine Vereinfachung der Rechtslage würden die Arbeitsverwaltung und andere Behörden dabei unterstützen, die Öffnung des Ausbildungsmarkts vor Ort erfolgreich umzusetzen. Betriebe würden entlastet. Unbegleiteten Minderjährigen und anderen Fluchtmigranten werden als Fachkräfte mehr Perspektiven in Deutschland und teils auch im Herkunftsland eröffnet.

## Mehr Ausbildungsangebote, stabile Nachfrage, aber wachsende Passungsprobleme

BIBB-Erhebung über neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zum 30. September

STEPHANIE MATTHES u. a. Fachbeiträge im Internet. BIBB, Bonn 2016, 69 S. – URL: [www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/show/id/8030](http://www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/show/id/8030) (Stand: 15.06.2016) Der Fachbeitrag skizziert die Ausbildungsmarktentwicklung 2015 und diagnostiziert anhaltende Passungsprobleme. Obschon Betriebe mehr Ausbildungsplätze anbieten und auch die Ausbildungsplatznachfrage der Jugendlichen nahezu stabil bleibt, gibt es weiterhin Schwierigkeiten, die Ausbildungsangebote der Betriebe und die Berufswünsche der Ausbildungsstellenbewerber/-innen in Einklang zu bringen. Im Ergebnis konnten nicht mehr Ausbildungsverträge als in den Vorjahren abgeschlossen werden.

## Warum nicht »Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandel« anstelle von »Kaufmann/-frau im Einzelhandel«?

MONA GRANATO u. a. BIBB Report 1/2016, 18 S. – URL: [www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/download/id/7890](http://www.bibb.de/veroeffentlichungen/de/publication/download/id/7890) (Stand: 15.06.2016)

Während in manchen Berufen viele Ausbildungsplätze nicht besetzt werden können, werden andere so stark nachgefragt, dass sich viele Jugendliche vergeblich bewerben. Die Berufe Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandel mit einer hohen Zahl unbesetzter Lehrstellen und der Beruf Kaufmann/-frau im Einzelhandel, in dem viele Jugendliche bei ihrer Ausbildungsplatzsuche erfolglos bleiben, stehen im Mittelpunkt des BIBB-Reports. Der Beitrag geht der Frage nach, wie Jugendliche diese beiden Berufe wahrnehmen und welche Folgen dies für ihre Ausbildungsneigungen hat.

## Wenn Angebot und Nachfrage nicht mehr zusammen passen

Interview mit PROF. ELISABETH M. KREKEL und PROF. ROBERT HELMRICH. BIBB, Bonn 22.10.2015 – URL: [www.bibb.de/de/35625.php](http://www.bibb.de/de/35625.php) (Stand: 15.06.2016)

Dem zunehmenden Bedarf an qualifizierten Fachkräften steht eine rückläufige Entwicklung an Auszubildenden gegenüber. Gleichzeitig gelingt es immer weniger, Angebot und Nachfrage auf dem Ausbildungsstellenmarkt zusammenzubringen, und Passungsprobleme nehmen zu. Die Web-Redakteurin Katerina Breuer sprach mit den verantwortlichen Experten im BIBB, PROF. ELISABETH M. KREKEL und PROF. ROBERT HELMRICH, über dieses Thema.

## BIBB-Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2015

Schwerpunktthema: Ausbildungs-Mismatch heute – Fachkräftengpässe morgen und übermorgen

BIBB (Hrsg.). Bonn 2015, 546 S., ISBN 978-3-88555-989-4, – URL: [www.bibb.de/datenreport/de/datenreport2015.php](http://www.bibb.de/datenreport/de/datenreport2015.php) (Stand 15.06.2016)

Schwerpunktthema des Datenreports 2015 sind aktuelle und künftige Passungsprobleme auf dem deutschen Ausbildungsstellen- und Arbeitsmarkt. Hierzu sind Daten aus amtlichen Statistiken und Betriebsbefragungen zusammengestellt, zudem werden kurz- und langfristige Entwicklungsperspektiven präsentiert, um zu skizzieren, wie künftige Fachkräftengpässe im Einzelnen aussehen könnten.



## Auszubildende finden und binden

Ein Rekrutierungshandbuch für kleine und mittlere Unternehmen

ANJA LIETZMANN, MARTIN MAYERL. k.o.s. GmbH, Berlin 2015, 120 S. Bestellung über [www.kos-qualitaet.de/startapp\\_produkte.html](http://www.kos-qualitaet.de/startapp_produkte.html) (Stand: 15.06.2016)

Das Handbuch ist ein Wegbegleiter für Unternehmen, die ihre Auszubildenden-Rekrutierung fit machen möchten. Schritt für Schritt leitet es durch die einzelnen Rekrutierungsphasen. Zahlreiche Tipps und Anleitungen stellen sicher, dass die Umsetzung der Rekrutierungsmaßnahmen in der unternehmerischen Praxis gelingen kann. Neue Wege werden sichtbar, um Jugendliche für einen Beruf zu begeistern und als Auszubildende zu gewinnen.

## Unbesetzte Ausbildungsstellen und betriebliche Ausbildungsbeteiligung

Ergebnisse einer Panelbefragung von Betrieben

KLAUS TROLTSCH. Fachbeiträge im Internet. BIBB, Bonn 2015, 69 S. – URL: [www.bibb.de/de/35374.php](http://www.bibb.de/de/35374.php) (15.06.2016)

Was passiert auf dem deutschen Ausbildungsstellenmarkt? Sind Bewerber/-innen nicht ausreichend qualifiziert? Greifen Betriebe mittlerweile auf Alternativen zur Ausbildung zurück? Steigen Betriebe aus der Ausbildung aus? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Analysen auf Grundlage des BIBB Qualifizierungspanels.

## Segmentierte Ausbildungsmärkte

Berufliche Chancen von Hauptschülerinnen und Hauptschülern im Wandel

PAULA PROTSCH. Budrich UniPress, Opladen 2014, 244 S., 33 EUR, ISBN 978-3-86388-050-7

Dem viel gelobten deutschen Ausbildungssystem ist die Passgenauigkeit abhanden gekommen. Viele Lehrstellen bleiben offen, ein drohender Fachkräftemangel wird angemahnt. Warum haben Hauptschüler/-innen heute nur geringe Chancen auf dem Ausbildungsmarkt, obwohl ihnen doch die demografische Entwicklung zugutekommen müsste? Die Autorin beleuchtet die Rolle der Arbeitgeberseite bei der Segmentierung des Ausbildungsmarkts und der zunehmenden Einschränkung der beruflichen Chancen.

## Die Ausbildungsbeteiligung von Kleinstbetrieben

ANDRÉ PAHNKE u. a. IfM-Materialien Nr. 231, Institut für Mittelstandsforschung, Bonn 2014, 88 S. – URL: [www.ifm-bonn.org/uploads/tx\\_ifmstudies/IfM-Materialien-231\\_2014.pdf](http://www.ifm-bonn.org/uploads/tx_ifmstudies/IfM-Materialien-231_2014.pdf) (Stand: 15.06.2016)

Seit einigen Jahren ist die Anzahl der Ausbildungsbetriebe mit weniger als zehn Beschäftigten rückläufig. Die Studie geht den Ursachen dieser Entwicklung nach. Die Befunde zeigen, dass sich Kleinstbetriebe nicht massiv aus der betrieblichen Ausbildung zurückziehen, sondern im Vergleich zu größeren Betrieben häufiger Schwierigkeiten haben, ihre Ausbildungsplätze zu besetzen.

## ZEITSCHRIFTENAUFsätze / BEITRäge

### Vertragslösungen und Besetzungsschwierigkeiten

Reaktionen ostdeutscher Betriebe auf veränderte Marktbedingungen

ROBERT W. JAHN. In: Berufsbildung. Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule 70 (2016) 157, S. 9–12  
Der Beitrag thematisiert, wie ostdeutsche Unternehmen Vertragslösungsprobleme und Stellenbesetzungsschwierigkeiten wahrnehmen und welche Handlungsoptionen sie nutzen können.

### Betriebliche Ausbildung in Ostdeutschland. Der Lehrlingsstrom droht zu versiegen

LUTZ BELLMANN; SANDRA DUMMERT; UTE LEBER. In: IAB-Forum: Das Magazin des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (2015) 1, S. 68–75

Der Beitrag untersucht, wie sich das Engagement der ostdeutschen Betriebe in der Ausbildung in den letzten Jahren entwickelt hat, welche Schwierigkeiten dabei aufgetreten sind und wie sich die Situation im Vergleich zu Westdeutschland darstellt. Antworten geben die Daten des IAB-Betriebspanels.

### Übergänge wohin? Auswirkungen sinkender Schulabgängerzahlen auf die Berufswahl und Akzeptanz von Ausbildungsangeboten

FRIEDEL SCHIER; JOACHIM GERD ULRICH. In: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik 110 (2014) 3, S. 358–373

Der Beitrag sucht unter Bezugnahme auf die Berufswahltheorie von LINDA GOTTFREDSON und auf die entscheidungstheoretischen Modelle von HARTMUT ESSER nach Antworten, warum es zu Passungsproblemen kommt.